

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

73 (15.3.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 73. Zweites Blatt.

Dienstag den 15. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Bekanntmachung.

Den nachbezeichneten Straßen und Plätzen werden die beigezeichneten Namen gegeben:

1. Der von der Rameystraße nach dem projektierten Rheinhafen hinziehenden Straße der Name „Honsellstraße“. Max Honsell, Oberbaudirektor und Professor, hervorragender Wasserbautechniker, geboren 1843.
2. Der in der Fortsetzung der kleinen Straße nach Süden gegen die Rheinbahn hinziehenden Straße der Name „Sternstraße“.
3. Der von der Rheinstraße zur Hardtstraße hinziehenden, die Abstraße durchschneidenden Verbindungsstraße der Name „Vogesenstraße“.
4. Der längs der Maxaubahn im Selbened'schen Anwesen zwischen Hardt- und Verchenstraße hinziehenden Straße der Name „Sonnenstraße“.
5. Der südlich und längs des Bahnhofes Mühlburg hinziehenden Straße der Name „Fliederstraße“.
6. Dem vor dem Bahnhofe Mühlburg südlich der Fliederstraße liegenden Platz der Name „Fliederplatz“.
7. Der südlich des Fliederplatzes von der Hardtstraße zur Eisenbahnstraße führenden Straße der Name „Glümerstraße“. Adolf von Glümer, kgl. preuß. General der Infanterie, Führer der großh. bad. Division im Feldzuge 1870/71, geboren 1814, gestorben 1896.
8. Der von der Rheinstraße westlich und parallel der Eisenbahnstraße nach dem Mühlburger Bahnhof hinziehenden Straße der Name „Geibelstraße“. Emanuel Geibel, Dichter, geboren 1815, gestorben 1884.
9. Der vom Schnittpunkt der Freydorf- und Mollkestraße südöstlich nach der Maxaubahn hinziehenden Straße der Name „Mozartstraße“. Wolfgang Amadeus Mozart, geboren 1756, gestorben 1791.
10. Der vom Schnittpunkt der Roggenbach- und Mollkestraße südwestlich nach der Maxaubahn hinziehenden Straße der Name „Weberstraße“. Karl Maria von Weber, geboren 1786, gestorben 1826.
11. Der von der Mollkestraße zwischen Mozart- und Weberstraße nach Süden zur Maxaubahn hinführenden Straße der Name „Beethovenstraße“. Ludwig van Beethoven, geboren 1770, gestorben 1827.
12. Der südlich der Mozartstraße bei der Maxaubahn beginnenden, die Mozart-, Beethoven- und Weberstraße begrenzenden und bei der Maxaubahn endigenden Straße der Name „Haydnstraße“. Josef Haydn, geboren 1732, gestorben 1809.
13. Der verlängerten Schillerstraße zwischen Kaiser-Allee und Maxaubahn der Name „Birchowstraße“. Rudolf Birchow, pathologischer Anatom und Anthropolog, geboren 1821.
14. Der verlängerten Scheffelstraße zwischen Kaiser-Allee und Maxaubahn der Name „Kochstraße“. Robert Koch, Arzt und Bakteriolog, geboren 1843.
15. Der Zwischenstraße zwischen Rebenius- und Spohnstraße der Name „Treitschkestraße“. Heinrich Gotthard von Treitschke, Geschichtsschreiber, geboren 1834, gestorben 1896.
16. Dem östlich der Karl-Wilhelmstraße zwischen Ludwig-Wilhelm- und Karl-Wilhelmstraße hinziehenden Gäßchen der Name „Schwalbenweg“.
17. Der östlich des Höpfer'schen Anwesens im Industriebezirk hinziehenden Straße der Name „Malzstraße“.

Karlsruhe, den 12. März 1898.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes, des deutschen Verbandes kaufm. Vereine und des kaufm. Verbandes Badens und der Pfalz).

2.1. **Mittwoch den 16. März 1898,**
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

Im grossen Rathhaussaale
letzter Vortrag der Saison

des Herrn Geh. Hofrath Prof. Dr. **W. Oncken**, Gießen,
über: **„Wahrheit u. Dichtung von Don Carlos.“**

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.50.
Nummerierter Platz für den Vortrag M. 2.—.
Reservirte Plätze für sämtliche Vorträge kosten
für Mitglieder und Nichtmitglieder pro Person
eine Zuschlaggebühr von M. 3.—.

Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert** und **Hugo Kuntz** (D. Laffert's Nachfolger) und bei Herrn **Hans Schmidt** (H. Kiener's Nachf.), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** abgegeben.

Wir erlauben uns, wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten gestattet werden kann.

Der Vorstand.

Pfänder-Versteigerung.

6.2. Vom 14. bis 18. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu **Lit. Q. Nr. 10 000** gegen Baarzahlung und zwar:

Dienstag: Weßzeug.

Mittwoch: Gold- u. Silbergegenstände, Uhren
Brillantringe etc.

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel etc.

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren etc.

Karlsruhe, den 12. März 1898.

Städt. Spar- u. Pfandleihkassen-Verwaltung.

Freiwillige Versteigerung.

2.2. Dienstag den 15. März 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Hause Jähringstraße 44 dahier zufolge Auftrags des Herrn **J. Ebel** hier öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Milchgarmitur, 1 Schreibtisch, 1 Salontisch, 1 Spiegel, 1 Regulator, 2 compl. Betten mit halbfranzösischen Bettladen, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Nachttische, 7 verschiedene Chiffonnières u. Kleiderschränke, 1 Tisch und Stühle, Gallerien und Vorhänge, 1 Küchentisch, 1 Bettlade mit Kopf, Matrage und Polster, sowie 1 Waschtisch.

Karlsruhe, den 12. März 1898.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bauplatz-Versteigerung.

3.2. Die an der Hertzstraße, gegenüber der altkatholischen Kirche im Hardtwaldstadtheil gelegenen Bauplätze Nr. 1, 2 und 3 werden am

Dienstag den 22. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem diesseitigen Bureau (Schloßplatz 1), woselbst Lageplan und Steigerungsbedingungen offen liegen, öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. März 1898.

Großherzogliches Hofjubiläum,



Badischer Kunstgewerbeverein. 4.3. Monatsversammlung.

Mittwoch den 16. März, Abends 8 1/2 Uhr,
im Saale der „Vier Jahreszeiten“,

Vortrag von Herrn Direktor H. Götz über Aegypten, verbunden mit
Ausstellung von Photographien und ägyptischen Alterthümern.

Die verehrl. Mitglieder, auch Gäste, sind hiezu höflichst eingeladen.

Der I. Vorsitzende: Götz.

„Fidelitas“,

Verein kathol. Kaufleute und Beamten.

Heute Dienstag, Abends 9 Uhr, im Vereinslokal, Café Nowack, Ver-
einsabend mit

Vortrag

des Herrn Privatier D. Dessart über

Friedrich II., König von Preußen.

Wir beehren uns, unsere geehrten Herren Mitglieder zu gefl. zahlreichem Erscheinen
ergebenst einzuladen. Einführungsrecht gestattet.

Der Vorstand.

2.1.

Einladung zur Synagogenrats-Wahl.

Nr. 176. Im März d. J. läuft die Amtszeit nachgenannter drei Mitglieder des Synagogenrats,
des Herrn **Fritz Somburger,**
" " **Leop. Ettlinger,**
" " **Dr. Rich. Bielefeld,**

ab. Wir laden die Wahlberechtigten zur Neuwahl auf

Sonntag den 27. d. Mts., Vormittags von 10—12 Uhr,

in das Sitzungszimmer des Synagogenrats, Herrenstraße 14, Seitenbau, ein. Die Amtszeit der neu
zu Wählenden dauert 6 Jahre, endigt also im März 1904.

Wahlberechtigt und wählbar sind alle mindestens 25 Jahre alten männlichen Angehörigen der
hiesigen israelitischen Gemeinde, welche seit einem Jahre hiesige Einwohner sind und für das Kalender-
jahr 1897 örtliche Kirchensteuer an die hiesige israelitische Gemeinde entrichtet haben, sofern sie nicht
gemäß der Verordnung Gr. Oberrats der Israeliten vom 25. Oktober 1895, V.D.W. des Oberrats
Nr. X, von der Stimmberichtigung ausgeschlossen sind.

Das Wahlrecht wird in Person durch verdeckte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt. Die
Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußern Kennzeichen versehen sein. Sie
sind mit den Namen derjenigen, welchen der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im
Wege der Vertretung zu versehen.

Karlsruhe, den 3. März 1898.

Synagogenrat:
Seeligmann.

Badischer Frauenverein.

Nähverein für arme Kranke

heute Nachmittag 3 Uhr im Lokal des Arbeiterinnenheims, Leopoldstraße 29.

Das Komitee.

Seidenstoffe-Versteigerung.

2.1. Mittwoch den 16. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringer-
straße 29 gegen baar versteigert:

1 großer Posten sehr schöner Seidenstoffe für Costüme, Blousen und Einsätze in verschiedenen
Farben, Kleiderstoffreste für Frauen, Mädchen und Kinder; für Herren: feine Buckskin, Kamm-
garn und Cheviot, 1 großer Posten Cheviotreste für Knaben-Anzüge,
wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Kinder und Erben des ver-
lebten Metzgermeisters Friedrich Morlock von
Karlsruhe-Mühlburg wird das nachbeschriebene
Anwesen am

Mittwoch den 16. März l. J.,
Vormittags 9 Uhr,

im ehemaligen Rathhause dahier der Theilung
wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es
erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätungspreis
oder darüber geboten wird.

Gemarkung Karlsruhe.
Stadttheil Mühlburg.

N. S. B. XVIII. 3798.

Das im Stadttheil Mühlburg an der
Rheinstraße unter Nr. 75, einerseits
neben der Freiherlich von Seidenstedtschen

Gutsverwaltung, andererseits neben Kauf-
mann Leopold Latner gelegene, zwei-
stöckige Wohnhaus mit Hintergebäuden,
samt aller liegenschaftlicher Zugehörde,
einschließlich des Grund Bodens von
3 ar 20 qm, Schätungspreis . . . 45000 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen:
a. baar nach erfolgtem Eintrag in's Grund-
buch . . . 10000 M.,

b. der Rest in vierjährigen Terminen,
Martini 1899, 1900, 1901 und 1902 mit
je einem Viertel; das Ganze verzinslich
zu 4 1/2 % vom 1. Juni 1898 an, an
welchem Tage das Object in Besitz und
Genuss genommen werden kann.

Karlsruhe-Mühlburg, den 18. Februar 1898.

Groß. Notar:
Mathos.

3.3.

Großh. Badische Staats- eisenbahnen.

3.2. Wir haben in öffentlicher Verdingung zu
vergeben:

I. Schreinerwaren:

Schreibtische mit Aufsätzen, Bänke, gewöhnliche,
Altengestelle, Aufsteigtritte, Kleiderrechen, Sitz-
latten, Schlafstühle und Stühle.

II. Lade- und Transportgeräte:

Wegverladeprüfchen, Verladebreiter, Leitern,
Wagenschieber, Gepäc- und Silguffarren, Sack-
farren und Schubfarren.

III. Blechenerwaren:

Gießkannen, Wasserbehälter, Waschbecken, Ofen-
schirme, Fülleimer, Blechbehälter für Blau-
blätter, Dellkannen, Kohlenbehälter, Trinkbecher,
Hängelaternen, Abortlaternen und Laternen für
Korbseiben.

IV. Sattler- und Seilerwaren:

Mappen für Zugführer, Tragarleinen, Signal-
flaggen, Frachtartenfäden, Ruhebetten, Tracir-
leinen, Plombirleinen und Seile.

V. Verschiedene Geräte:

Bickel, Stopfhauen, Erdstößel, Rechen, Steins-
schlaggabeln, Bohrrätschen, Klobenbohrer, Betts-
zangen, Handsägen, Lattschämmer, Vorhäng-
schlösser, Schürhaken, Kohlenlöfler, Kohlenbecken,
Absteckstäbe, Handbrammen, Spaten, Hebeln,
Schlammtrüden, Schirmständer, Handhämmer,
Meißelhämmer, Gleisbehebäume, Sägböcke,
Sandgitter, Spurlehren, Signalfcheiben,
Schraubenschlüssel, Hupphörner, Signalmund-
pieifen, Korbseiben, Spiegel, Wasserkrüge,
Wasserflachen, Nachgeschirre, Tunnellampen
und Wolldecken.

Hierauf bezügliche Angebote sind bis längstens

Samstag den 26. März 1898,

Vormittags 10 Uhr,

bei uns einzureichen.

Die Muster können bei unserm Geräthschaften-
magazin hier eingesehen werden.

Angebotsbogen mit Lieferungsbedingungen werden
auf portofreie Anfrage, in welcher die gewünschten
Gruppen angegeben sein müssen, von uns abgegeben.
Der Zuschlag erfolgt spätestens am 23. April 1898.

Karlsruhe, den 2. März 1898.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahn-
magazine.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Aus dem Nachlasse des früheren Brau-
meisters und späteren Privatiers Josef Leicher
von hier und aus der Gemeinschaftsmasse der Erben
seiner verlebten Ehefrau Sofie geb. Kohler von
Karlsruhe-Mühlburg werden der Ertheilung wegen
die nachverzeichneten Liegenschaften am

Dienstag den 15. März l. J.,
Vormittags 9 Uhr,

in dem ehemaligen Rathhause dahier einer öffent-
lichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und
endgültig zugeschlagen, wenn der Schätungspreis
oder mehr geboten wird.

Gemarkung Karlsruhe,

Stadttheil Mühlburg:

- N. S. B. XVIII. 3621. 1 Ar 58 Meter
Hofrakte und Hausgarten mit einem
einstöckigen Wohnhause nebst einer
Werkstätte im Stadttheil Mühlburg,
an der Rheinstraße unter Nr. 54 ge-
legen, einerseits neben Kaufmann
Daniel Brannath Reiffen, ander-
seits neben Fuhrmann Ludwig Degen
Ehefrau . . . Schätungspreis 10000 M.
- N. S. B. XIX. 3895. 16 Ar 15 Meter
Acker, im Oberfeld gelegen, einerseits
neben Metzger Gustav Morlock, ander-
seits neben Tagelöhner Jakob Gänger,
Schätungspreis 5000 M.

Gemarkung Knielingen:

- L. B. Nr. 1688. 16 Ar 40 Meter Acker
in der kurzen Heel, neben Bankier
Alfred Seeligmann & Comp. von
Karlsruhe und Karl Weiß von Mühl-
burg . . . Schätungspreis 3200 M.
- L. B. Nr. 1700. 21 Ar 60 Meter Acker
ebendasselbst, neben A. Seeligmann
Comp. von Karlsruhe und Johann
Steger von Mühlburg,
Schätungspreis 4200 M.

Die Grundstücke liegen unweit des
projektierten Rheinabfanges.
Karlsruhe-Mühlburg, den 25. Februar 1898.

Groß. Notar:
Mathos.

2

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Durlacher Allee 36 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Gartenstraße 19 (Neubau) sind die Parterrewohnung sowie der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 sehr schönen Zimmern (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Gartenansicht, Bad, Küche und ionischem reichlichen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Wegen Besichtigung der Wohnungen wolle man sich an den Polier im Neubau wenden.

— **Gerwigstraße 37** sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— **Gerwigstraße 43** sind 2 freundliche, schöne Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Kasanenstraße 55, parterre.

*3.3. **Kaiser-Allee 23 b** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 193 im 3. Stock.

— **Kaiserstraße 30** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden links.

*3.1. **Kaiserstraße 75** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zugehör, auf 1. Juli 1898 zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 82 im Schuladen.

* **Klauprechtstraße 12** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April an kinderlose Leute zu vermieten.

— **Marlgrafenstraße 48** (zwischen Karl-Friedrich- und Kreuzstraße) ist die Wohnung eine Treppe hoch, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres Marlgrafenstraße 50 im Kontor.

— **Morgenstraße 43 und 45 (Neubau)** sind Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— **Winterstraße (Neubau)** sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Winterstraße 36 (Erbau) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 3.1.

* Wegen Wegzug ist eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 80 im 2. Stock. Ebenfalls sind verschiedene Möbel z. billig zu verkaufen.

— **Kaiserstraße 84**, zwei Treppen hoch, ist für 1—2 Personen eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, per 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden bei Wilhelm Bauer, Hofbutmacher.

— Per sofort oder 1. April ist Klauprechtstraße 7 eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine solche im 2. Stock mit Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 38 bei Georg Hauser.

* **Hirschstraße 17** ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Wohnung zu vermieten.
— **Kaiserstraße 32** ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

*3.3. **Großer Laden**
auf östlicher Kaiserstraße mit anstoßendem Zimmer, für jedes Geschäft passend, wegen Krankheit des Besitzers auf sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 201 im Konditorladen.

*3.3. **Haus zum Alleinbewohnen**
oder eine 5—7 Zimmerwohnung nebst allem Zugehör, am liebsten mit Garten, auf 1. April zu vermieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 32 im 3. Stock rechts.

*3.1. **In feinem, ruhigem Hause**
sind in der Bel-Etage zwei schön möblierte Zimmer, Schlaf- und Wohnzimmer, auf 1. April zu vermieten: Rheinbahnstraße 10.

— **Magazin oder Werkstätte**
auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen für die Hausarbeit kann sofort eintreten: Gottesauerstraße 15 im 3. Stock.

* Ein fleißiges, solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, findet als Zimmermädchen auf 1. April Stelle: Westendstraße 19.

*3.2. Ein Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, wird auf 1. April gesucht. Eckardt, Gartenstraße 15, 4. Stock.

*2.1. **5000 bis 6000 Mark**
als Nachhypothek auf ein sehr rentables Wohnhaus gegen sichere Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Nur Selbstverleiher wollen ihre Adresse unter Nr. 2009 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Stellen-Anträge.

3.3. Junger Kaufmann als zweiter Buchhalter in ein Baugeschäft gesucht. Bewerbungen mit Angabe der bisherigen Thätigkeit zu richten an **K. Augenstein**, Baugeschäft, Steinstraße 27.

Zimmer-Tapeziere-Gesuch.

*2.2. Einige tüchtige Zimmer-Tapeziere, sowie ein Streichjunge finden sofort Beschäftigung. Näheres Luisenstraße 59 im Laden.

Ein junger Gärtner

sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kostümbüchlerinnen,

nur durchaus tüchtige, für sofort dauernd gesucht. **Aug. Kellmann**, Schützenstraße 14.

Hausbursche-Gesuch.

Ein Junge von 14—16 Jahren als Hausbursche gesucht: Ablersstraße 44.

Saubere Monatsfrau

wird für Vor- und Nachmittags auf einige Stunden gesucht: Birkel 25a 1/2. Stock rechts.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein bei Infanterie gebienter Mann, 30 Jahre alt, sucht Stelle als **Bureau-Diener, Kassendiener oder Einkassierer** oder sonst eine ähnliche Lebensstellung. Caution sowie gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Offerten bittet man unter Nr. 1999 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein durchaus tüchtiger **Tag-Schneider**, welcher schon 11 Jahre in solchem funktioniert hat, sucht Stellung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* **Eine Frau** empfiehlt sich zum Kochen bei Confirmationen, Hochzeiten und sonstigen Festlichkeiten. Näheres Werderstraße 6 im 4. Stock.

Verloren

wurde eine **Patent-Achsenkapsel**, sowie ein neuer **Hunde-Mantelkorb**. Abzugeben gegen Belohnung Zähringerstraße 45.

Haus-Verkauf,

für jedes Geschäft passend,
*2.1. weil **Laden** vorhanden.

In der **Durlacherstrasse** ist ein sehr geräumiges, gut unterhaltenes Haus **unter ganz besonders günstigen** Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2007 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen

ein guter, vierräderiger **Einspännerwagen**, ein starker **Milchwagen**, auch gut zum Waschlühren geeignet, ein schönes **Firmaschild**, ein schöner, großer **Hundestall** und vier weischläferige **Bettladen**. Näheres Morgenstraße 22.

* Zu verkaufen wegen Umzug: 1 Kopierpresse, 1 Klavierhandhalter, 1 Aquarium, 1 Laubsäge, 1 Schleifschleibe für Knaben: Kreuzstraße 18 im 3. Stock.

Strickmaschine

neuester Konstruktion, sehr gut erhalten, ist Verhältnisse halber mit Kundenschaft billig zu verkaufen. Lernen unentgeltlich. Näheres Degenfeldstraße 1, Ecke der Durlacher Allee, im Friseurgeschäft.

Die höchsten Preise

zahlt für Kupfer, Messing, Zinn, Blei, altes Eisen, große und kleine Bierflaschen, Zeitungspapier **Karl Kreis**, Morgenstraße 22.

Theelager

von **J. E. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.**, Ronbelplog.

Recht Holländer

Cacao, Pfund Mk. 1.90, empfiehlt **Fr. Wilhelm Hauser**, Kaiserstraße 82 a.

Kaffee, gebrannt,

Bruchkaffee	reinschmeckend, Pfd. 65 Pf.
Sazengo-Mischung	" " 80 "
Sazengo-Mischung I.	" " 100 "
Campinas-Mischung	" " 120 "
Berliner Mischung	" " 140 "
Wiener Mischung	" " 160 "
Karlsbader Mischung	" " 180 "
Thee , sehr gute Qualität	" " 120 "
Malzgerste, 3 Pfd. 50 Pf.	empfiehlt

Fr. Wilhelm Hauser, Kaiserstraße 82a, gegenüber dem Markt.

Somatose u. Nutrose

empfiehlt 10.8. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Sämtliche Kinder-nahrungsmittel
empfiehlt in stets frischer Waare
Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55.
Fernsprecher 201.



Malta-Kartoffeln

und **Matjes-Häringe** empfiehlt **C. Cartharius.**

Immer noch
6 Pfund
 vorzügliches
BACKMEHL
 für
eine Mark
 bei
Fr. Wilh. Hauser,
 Kaiserstraße 82a — Telefon 464,
 gegenüber dem Markte.

Holländ. Mustern
 empfiehlt
C. Cartharius.

Italienischer Salat
 mit Mayonnaise
 bei
C. Cartharius.

Kulmbacher Bier
 (Mönchshof)
 in 1/4 und 1/2 Flaschen
 bei **C. Cartharius,**
 Karlstraße 13a.

Moninger- }
 Sinner- } Exportbier
 Kulmbacher- }
 in 1/4 und 1/2 Flaschen stets in frischer
 Füllung empfiehlt
A. L. Beck,
 Kaiserstraße 150. Telefon 335.
 75.13.

EVACH
 Sprudel ist das beste
 Tafelwasser.
 In stets frischer Füllung zu haben bei
Dr. Kux & Finner, Karlsruhe i. B.

◆ **Königsrauch** ◆
 sowie sämtliche Zimmer-Näucher-
 mittel empfiehlt
 10.8. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Stearinkerzen,
 Fabrikat Münzing, alle Eintheilungen, vollgewich-
 tig, das Packet 45 Pfg., bei Mehrabnahme billiger,
 empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Chilesalpeter
 ist in jedem Quantum billigst zu haben bei
N. J. Homburger,
 Kronenstraße 50.

10.4. **Crème Bional,**
 der neue Griechische Schönheits-Crème, macht über
 Nacht die Haut wunderschön. Nur Bional-Crème
 Mk. 1.10 von Franz Kuhn, Kronenpark, Nürn-
 berg. Hier in jedem besseren Parfüm-, Friseur-
 und Drogegeschäft erhältlich.

Saathafer,
 Ia Qualitäten, empfiehlt billigst 4.2.
W. F. Pfeiffer,
 Ecke der Ruppurrer- und Augartenstraße.


Giftweizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Jullus Dohn Nachf.

Locken, eine Zierde
 jeder Dame, erhält man in kurzer Zeit ohne Brennen,
 mit dem Lockenerzeuger von Herm. Masche, Magdeburg.
 Macht ebenso hängendes Kinderhaar schnell lockig
 und wellig. Flasche 60 Pfg.
Enthaarungs-Pulver
 von Herm. Masche, Magdeburg, zur sofortigen
 Entfernung übeliger Haare.
C. Roth, Herrenstrasse 26.
 15.12. **J. Dehn, Zähringerstrasse 55.**

== **Frisch eingetroffen:** ==

 Schinken ohne Knochen in allen Größen und bester
 Qualität,
 Westphäler Schinken, ganz und im Aufschnitt,
 Gefochter Schinken,
 Feinste Cervelat- und Salamiwurst in größter
 Auswahl,
 Schwarzwälder Speck in bekannter Güte,
 Dürfleisch, schön durchwachsen,
 Braunschweiger Mettwurst,
 Wertheimer Wurstwaren,
 Frankfurter Leberwurst,
 Frankfurter Brotwürste
 bei

Carl Hager, Hoflieferant,
 Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
 Telefon 358.

NB. Sämtliche Fleischwaren sind auf Trichinen und Finnen
 untersucht und steht auf Verlangen amtliches Attest zu Diensten.

GOLDENE UHRKETTEN
 3.1. in grosser, neuer Auswahl empfiehlt
G. SCHMIDT-STAUß,
 154 Kaiserstrasse, UHREN und JUWELEN, 154 Kaiserstrasse.

Die Doering'sche Buch- u. Kunstdruckerei,
 Kaiserstrasse 171, im Hause Himmelheber & Vier,
 übernimmt die preiswürdige Ausführung von **Werken, Zeit-
 schriften, Fachblättern, Verzeichnissen, Preislisten,
 Diplomen, Urkunden** etc.
 Zur Herstellung **originaltreuer ein- und mehrfarbiger
 Illustrationen** ist die Druckerei nach den neuesten technischen Ver-
 fahren bestens eingerichtet.
**Muster und Voranschläge stehen bereitwilligst
 zu Diensten.**

Soxhlet-Apparate
 zu Originalpreisen, **Soxhlet-Gläser,** acht
 mit Stempel, per Stück 12 Pfennig, sowie
 sämtliche Ersatztheile zum Apparat, ferner
**Milchgläser, Sauger, Milchprüfer,
 Beisprünge** etc., **Wageneinlagen, Eis-
 beutel** etc. empfiehlt
 10.8. **J. Lösch,**
 Erstes Spezialgeschäft für Kindernägemittel,
 Herrenstraße 33.

58. Blaue Arbeitsanzüge 58.
 zu 2 Mark und
Arbeitshosen
 von 1.50 Mark an
 empfiehlt
Martin Krämer,
 Kaiserstraße 58, I. u. II. St. 58.





Patent-Koffer-Tasche.

Hochlegant, praktisch u. dauerhaft, von chocolate, neubraun oder schwarz, massiv, ausgefacht in Rindleder, starkem, eingenähtem Bügel m. bestem Schloß, feines Futter, eine große Mappe und Hemdentasche.

51	56	61 cm
M. 35.75,	M. 39.50,	M. 43.25.



Reise-Handtasche,

massiv, braun oder schwarz, Rindleder, mit Stofffutter,

36	39	42	45 cm
M. 10.30,	M. 11.50,	M. 13.-,	M. 14.50.

Garantie für Material und Arbeit.

M. Lautermilch Sohn,
Soffattler, Ritterstraße 3,
nächst der Kaiserstraße. 4.1.

„Kayser-Fahrräder“

haben sich ihren Weltruf erworben: „durch bestes Material, solide Arbeit, Dauerhaftigkeit und elegante Ausstattung“, daher spielend leichter Lauf. Alleinverkauf bei 10.4.



P. P.

Unsere werthen Kunden und einem verehrlichen Publikum zur gefälligen Nachricht, daß wir

== Kaiserstrasse 193 ==

eine

große Spezial-Werkstätte
für Fahrrad-Reparaturen

eingerrichtet haben, woselbst alle vorkommenden Reparaturen sowie Vernicklung, Emaillirung und Reinigung prompt und gewissenhaft ausgeführt werden. Wir bitten um geneigten Zuspruch und zeichnen

hochachtungsvoll

Buhl & Schlenker,

en gros, Fahrradhandlung, en détail,
Kaiserstraße 161 und 193.

3.3.

Ca. 150

einzelne Muster- und Modell-Knaben-Anzüge, darunter hochfeine Sachen für das Alter von 3—7 Jahren, werden, weil ich solche meinem Lager nicht einzuverleiben wünsche, zum

Durchschnittspreis von Mark 8

vom 14. bis 22. März er. abgegeben.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Liederhalle.

Samstag den 19. März, Abends 8 Uhr,
im Colosseumssaale

Familien-Abend

mit musikalischen und humoristischen Vorträgen unter Mitwirkung des Vereins-Orchesters.

Die verehrlichen Mitglieder und deren Familienangehörige werden hiezu höflichst eingeladen mit dem Ersuchen, beim Eintritt die Mitgliedskarte vorzuzeigen.

Das Einführungsrecht ist für diese Veranstaltung aufgehoben. Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.

Der Vorstand.

2.1.

Thee-Messmer

Berühmte Mischungen M. 2.80 und 3.50 per Pfund. Probe-Packete 60 und 80 Pfg.

Das Modewaaren-, Seiden-, Teppich- und Damen-Confections-Geschäft

145 Kaiserstraße, **S. Model**, Karlsruhe,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß die

Neuheiten für das Frühjahr

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Jacken, Capes, Kragen, Regen- u. Lodenmänteln, Costümes, Morgenkleidern, Blousen, Kinderkleidern, Kinderjacken, Knabenanzügen u. s. w.

in großer Auswahl von den billigsten Preislagen bis zu den feinsten Ausführungen eingetroffen sind.

Portofreier Versandt von Mustern sowie von Aufträgen von 20 Mark an.

Ia buchene
Holzkohlen
für
Privat- und Industrie-
zwecke.

3.3.
Ph. Bader,
Amalienstraße 59. Telefon 256.
Versandt nach auswärts in
Leihsäcken.

Kaiserhof
am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Köpfer'schen Lager- u. Exportbiers.

J. Müller.

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.



2.1.

Karlsruher

Liederkrantz.

Samstag den 19. März 1898

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht

Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr.

Saal-Oeffnung 7 Uhr.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, dass das Einführungsrecht aufgehoben bleibt und der Zutritt nur gegen Vorzeigen der Mitglied-Karten gestattet ist.

Auf den Namen lautende Eintrittskarten für einzuführende Fremde und hiesige junge Herren, sowie etwa nöthige Mitgliedkarten werden unseren Mitgliedern am

Freitag Abend von 6—8 Uhr im Vereinslokal verabfolgt. Wir machen aber ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Karten unbedingt zu genannter Zeit im Vereinslokal in Empfang genommen werden müssen, da eine anderweitige Kartenabgabe nicht stattfinden kann.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

21.

Die Eröffnung
unserer diesjährigen

Confections-Ausstellung

zeigen wir hiermit ergebenst an und weisen darauf hin, dass deren Dauer nur auf 8 bis 10 Tage berechnet ist.

Ausser hervorragenden Neuheiten in **Capes, Jaquets, Regen- und Staubmänteln** ist auch eine besonders reichhaltige Auswahl in **Loden- und Jacken-Costumes** vorhanden.

Hirt & Sick Nachf.

Adolf Sexauer,

Grossherz. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 2,
Telefon 164,

empfehlts als **besonders günstige Gelegenheit** den zum Ausverkaufe bestimmten grossen Posten

crème Gardinen und Stores,

Spachtelvorhänge zu M. 14.—, 16.—, 18.—, 20.—, 25.— etc. per Paar,

Tüllvorhänge zu M. 3.—, 4.—, 6.—, 8.—, 10.— per Paar,

Spachtelrouleaux mit Spitze und Einsatz, M. 5.—, 6.—, 7.—, 8.— per Stück,

kleine Vorhänge, weiss und crème, abgepasst und am Stück, von 20 Pfg. an.

Portièren von M. 4.50 per Paar.

Restbestände für 1 bis 3 Fenster und Rester weit unter Preis.

Franz Tauer, Erstes u. einziges Spezialgeschäft am Platze

3.1. Kaiserstraße 112, in Gardinen, Rouleaux, Decken etc.

empfiehlt in bekannter reicher Auswahl:

Tüllvorhänge, weiß u. crème zu Mk. 1.50, 3.—, 4.—, 5.—, 6.—, 8.—, 10.—, 15.— per Paar bis zu den feinsten Genres,

Spachtel- u. Bandvorhänge zu Mk. 12.—, 14.—, 16.—, 18.—, 20.—, 25.—, 30.—, 35.— bis Mk. 65.— per Paar,

Tüll- und Spachtelstores von Mk. 2.50 bis Mk. 45.— das Stück,

Tüll- und Spachtelbettdecken von Mk. 4.— bis Mk. 100.— das Stück,

Rouleaux, weiß und crème, am Stück und abgepaßt in jeder Breite und Preislage,

Scheibengardinen, weiß und crème, abgepaßt und am Stück von 10 Pfg. an per Meter.

Ich empfehle höflich die Beachtung meiner Schaufenster.

Kaiserstrasse 112.

Kaiserstrasse 112.

Es werden Gegenmarken bei mir abgegeben.

Für die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
 Lebensversicherungs-Gesellschaft,
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,
 Schweizerische
 Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft
 in Winterthur,
 Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft
 in Berlin,
 Mannheimer Versicherungsgesellschaft
 (Transportversicherung)
 und den
Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen
 Wasserleitungschäden in Frankfurt,
 vermittelt Versicherungsabschlüsse und erteilt kostenfreie Auskunft

Ludw. Ziegler,
 General-Agent,
 Westendstraße 14.

Untergagenten und stille Mitarbeiter gesucht.

Bayerische 4% 100 Thlr.-Loose von 1866—1916

32. Seriengziehung am 1. März, Gewinnziehung am 2. Mai 1898.

454	456	501	502	529	576	577	620	627	633	646
648	692	711	719	770	803	816	838	884	889	897
949	950	978	1051	1134	1167	1212	1310	1331	1365	
1371	1373	1413	1425	1432	1446	1486	1519	1545		
1562	1621	1705	1716	1730	1761	1811	1823	1882		
1909	1934	1965	2009	2011	2017	2025	2029	2038		
2051	2066	2067	2112	2176	2179	2221	2225	2243		
2282	2302	2310	2313	2319	2320	2322	2399	2426		
2443	2448	2492	2517	2561	2658	2663	2702	2744		
2824	2849	2873	2940	2948	2978	3002	3010	3022		
3125	3182									

Lebensbedürfnisverein.

Den verehrl. Mitgliedern des Lebensbedürfnisvereins mache die Mittheilung, daß ich in die Reihe der Lieferanten eingetreten bin und werden von heute ab **Gegenmarken** bei mir abgegeben.

3.1. **Franz Tauer, Kaiserstraße 112.**

Zur
Frühjahrs-Ausfaat
 empfehle ich mein bestaffirtes Lager von
Gemüse-, Feld-, Gras- und Blumen sämereien
 in anerkannt vorzüglichen Sorten und sichere bei billigt gestellten Preisen reelle Bedienung zu.
Carl Weiss, Samenhandlung,
 96 Zähringerstraße 96, am Marktplatz.

Kenner kaufen nur „Süderland“
 aus der Fahrradfabrik **Süderland**,
 Mühlenrahmede i. W.
 General-Vertreter
Emil Kohn (Inh. Zipfel & Edelmann),
 Kurvenstrasse 21,
 besteingerichtete **Reparaturwerkstätte** mit eigener **Vernickelungsanstalt, Schleiferei und Poliererei.**

weil es die besten und im Gebrauch die billigsten sind.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.